



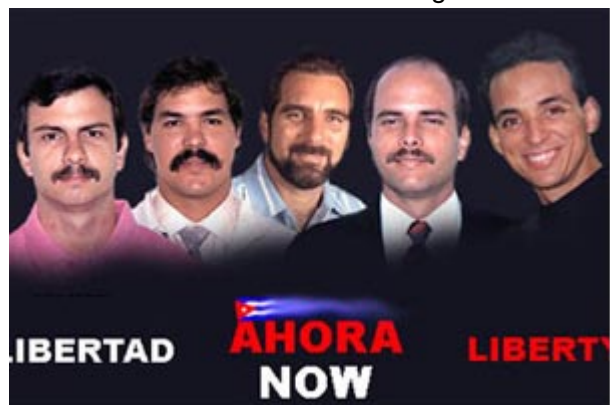
# Herzlich willkommen zur Fiesta Moncada 2009

## Liebe Gäste,

die Fiesta Moncada bezieht sich auf den Sturm der cubanischen Revolutionäre unter Führung von Fidel Castro auf die Moncada-Kaserne in Santiago de Cuba am 26. Juli 1953. Die Aktion misslang, gilt aber seither als Startpunkt der cubanischen Revolution, die am 1. Januar 1959, vor 50 Jahren, ihren Sieg erreichte. Seither ist der 26. Juli in Cuba Nationalfeiertag und wird auch von den Freundinnen und Freunden Cubas weltweit gefeiert. Verbunden mit diesen Feiern erheben wird dabei die Forderung nach Beendigung der am 07.02.1962 verhängten und bis heute ununterbrochen andauernden, umfassenden Handels-, Wirtschafts- und Finanzblockade seitens der USA und ihrer Partner.

In Westdeutschland findet die Fiesta Moncada seit 1992 statt - bisher immer in Bonn und Köln, in diesem Jahr erstmals in Essen. Die Fiesta ist grundsätzlich eine Benefizveranstaltung.

In diesem Jahr ist sie unseren cubanischen Brüdern Fernando González (19 Jahre Haft), Gerardo Hernández (2 x lebenslänglich plus 15 Jahre Haft), Ramón Labañino (lebenslänglich plus 18 Jahre Haft), René González (15 Jahre Haft) und Antonio Guerrero (lebenslänglich plus 10 Jahre Haft) gewidmet. Die »Miami 5« sind seit 11 Jahren widerrechtlich in fünf quer über die USA verstreuten Gefängnissen inhaftiert, weil sie die kriminelle Miami-Mafia infiltriert haben, um ihre Heimat vor weiteren Terrorangriffen zu beschützen, die bisher 3.500 Todesopfer verlangten sowie bei 2.100 Menschen lebenslange Beeinträchtigungen (Verstümmelungen) verursachten ([www.miami5.de](http://www.miami5.de)). Am 15. Juni hat es der Oberste Gerichtshof der USA auf Grundlage einer Vorgabe der Obama-Administration ohne Angabe von Gründen skandalöserweise abgelehnt, den Fall zur Überprüfung anzunehmen. Bitte informieren Sie sich über die aktuelle Situation am Informationsstand des Solidaritätskomitees »¡Basta Ya!«.



Im Herbst 2008 erlitt Cuba mit den Hurricans »Gustav«, »Ike« und »Paloma« die schlimmste Naturkatastrophe seiner Geschichte. Es entstanden Schäden in Höhe von 10 Milliarden Dollar, was 20% des cubanischen Bruttoinlandsproduktes ausmacht. 500.000 Häuser wurden beschädigt, davon sind 70.000 komplett zerstört. Die Landwirtschaft wurde massiv beeinträchtigt, ein Drittel der Ernte wurde vernichtet.

Der Erlös unserer Fiesta Moncada 2009 wird anteilig (70% : 30%) für den Wiederaufbau in Cuba sowie für die Arbeit des Solidaritätskomitees für die Befreiung der 5, »¡Basta Ya!« gespendet.

## Liebe Gäste,

wir wünschen Ihnen bei unserer Fiesta mit der Musikgruppe COHIMBRE, den Tanzgruppen SALSA CUBANA NRW (Essen) und LOS PUNTITOS (Duisburg) sowie an unseren Essen-, Getränke- und Informationsständen einen interessanten Tag und viel Vergnügen!

### Die veranstaltenden Gruppen:

Botschaft der Rep. Cuba – Außenstelle Bonn, Cuba Cult (Bochum), DKP-Cuba-AG, FG-Regionalgruppen Dortmund, Duisburg und Essen, Humanitäre Cuba-Hilfe (Bochum), SDAJ Rote Ruhr und Soli Cuba (Rommerskirchen/Düsseldorf)

**KONTAKT-ADRESSEN aller Veranstalter/innen und Unterstützer/innen SIEHE RÜCKSEITE**

### Unterstützer/innen:

